



Seiner Majestät folgen wir mit freudiger Zustimmung zu den dringenden Aufträgen, welche der beendete Krieg, und zu den dauernden Aufgaben, welche die Verfassung des Reiches uns stellt. Alle unsere Kräfte werden zuerst dem hohen Zwecke gewidmet sein, die Wunden zu heilen, welche der Krieg geschlagen hat, und die Pflicht des Vaterlandes zu erfüllen gegen diejenigen, welche Leben oder Gesundheit für seinen Schutz geopfert haben.

Allen Vorlesungen werden wir unsere aufmerksame Thätigkeit zuwenden. Es ist unser Wunsch, daß der Krieg die Bearbeitung der regelmäßigen Gesetzgebung verzögert hat, und vermehrt nicht unsere Hoffnung, daß die Gesetzgebung des Reiches sich eben so fruchtbar einführen norddeutscher Geleise in den Südstaaten erhob.

Die unangenehme Einführung norddeutscher Geleise in den Südstaaten erhob die Veranlassung zu dem harmonischen Zusammenwirken aller Glieder des Reiches, unter Vermeidung der Reibungen, welche die einzelnen Staaten zu verfechten.

Wir begreifen vollkommen, daß aus der Kriegsentwickelung zunächst das Bedürfnis des Reiches, jedermann die berechtigten Ansprüche seiner Mitglieder befriedigt werden sollen.

Für das Wohl der für Deutschland zurückgeworfenen Gebiete ist das deutsche Volk mit den wärmsten Gefühlen brüderlicher Theilnahme erfüllt. Die schönsten Denkmäler deutscher Cultur und deutschen Volkslebens erinnern an deutsche Vergangenheit in Ehre und Vorhaben. Lange Entfremdung hat manche Sympathien zwischen den Abkömmlingen deutscher Geschichte vernichtet, doch unsere Sprache und unsere Sitten sind der Weisheit des Volkes noch unverloren. Mögen Gesetzgebung und Verwaltung sich zusammenwirken, an die Beziehungen überall anzuknüpfen, das Wiederwachen des deutschen Geistes zu unterstützen und in der Verwirklichung der deutschen Einheit zu fördern, welche die herrlichen Provinzen mit dem übrigen Deutschland wieder vereinigen.

In diesem Geiste werden wir uns den Arbeiten widmen, welche Grundlagen der neuen Ordnung schaffen oder vorbereiten sollen.

Kein Reich ist ohne Einheit. Der Zusammenhalt Deutschlands, der Sicherheit Europas hat die Einheit des deutschen Reiches gefordert. Jetzt ist die Einheit erungen und das Reich unter dem Schutze seines Kaisers, unter der Herrschaft seiner Verfassung und der Gesetzgebung. Jetzt kennt Deutschland keinen höheren Wunsch, als im Kampfe um die Güter der Freiheit und des Friedens den Sieg zu erringen.

**Sitzungen der sächsischen National-Universität.**

Hermannstadt, 29. März.

Die heutige Nachmittags-Sitzung wurde zur anberaumten Stunde eröffnet. Erster Gegenstand derselben war das Referat des Berichterstatters des Municipalausschusses, Dr. Klein über eine Buchdruckrechnung, betreffend die Kosten des Druckes der Zusammenstellung der Acten und Daten über die gerichtliche Stellung und den Wirkungsbereich der sächsischen National-Universität von Caspar Seibert. Die ausgewiesenen Kosten werden genehmigt.

Der Antrag des Abgeordneten Dr. Theil, dem Verfasser der genannten Zusammenstellung Senator Seibert den Dank der National-Universität zu sprechen, wird angenommen.

Bezüglich der Vorlesung der Hermannstädter und Leischitzer Stabs-Verammlung beantragt Dr. Klein dieselben ad acta zu legen.

Ernst stellt den Antrag, beide Vorlesungen als Beilagen des Ministerialentwurfes über die Municipalgesetzgebung dem Ministerium des Innern vorzulegen.

Gegen den letzten Antrag sprechen Dr. Klein, Wächter, Dr. Lindner; für denselben tritt Wittstock ein.

Bei der Abstimmung wird der Antrag Ernst's auf Vorlage dieser Vorlesungen abgelehnt, der Antrag des Referenten angenommen.

Präsident constatirt, daß mit Erledigung dieses Gegenstandes die Aufgabe des Municipalausschusses vollendet sei und erklärt demnach diesen Ausschuss für aufgelöst.

Jetzt referirt Namens der Rechtscommission über die Sicherstellung des an die Schäßburger Commune zu erfolgenden Nationalkassabarlehens per 40,000 fl. Die ausgewiesene Caution wird als hinreichend anerkannt und die Veranlassung wird dem Erweisen der Verwaltung anheimgestellt. Es werden hierauf als Stabsmänner gewählt: in die Commission I: Dr. Daniel Eschay; — in die Commission II: Johann Macellarius; — in die Commission III: Jakob Bolog; — in die Commission IV: Dr. Wilhelm Zeteli.

Franz v. Brennerberg erstattet Bericht über die zur Besetzung der Nationalkassaperceptorstelle eingelangten Gelehrten. Von denselben werden von der Commission zur Berücksichtigung als geeignet empfohlen: 1. das des l. Steueramts-Offizials Adolf Pheps, — 2. das des gemeinen Vorhabens der Hermannstädter Grundbesitzungs-Verwaltungskommission Franz Simonis, — 3. das des Stadthaus-Verwalter-Adjunkten Karl Schobesberger, — 4. das des Magistrats-Concept-Praktikanten Demeter Muntzan, — 5. das des Magistrats-Rechts-Praktikanten Johann Marim.

Erwählt wurde Franz Simonis mit 21 Stimmen; nebst ihm erhielten Joh. Marim 14, Karl Schobesberger und Adolf Pheps je 2 Stimmen.

Zur Besetzung der Cassacontrollorstelle werden von der Commission der Berücksichtigung empfohlen die Gesuche des Adolf Pheps, Demeter Muntzan, Adolf Zetter, Hermann Acker, Sam. Untz und Karl Bachner, peni. Reizekommisär.

Erwählt wurde Adolf Zetter mit 25 Stimmen; nebst ihm erhielten Muntzan 4, Muntzan 7, Untz 3 Stimmen.

Dr. Tincu referirt über die Competenzgesuche zur Besetzung der prov. Registraturstelle. Es concurren: Theodor Baugner, Ferdinand Sigerus, Meise Brandt, Michael Welter, Adolf Zacharias, Friedrich Sander, Daniel Andrá, Johann Marim, Karl Bachner und Josef Schmidt. Erwählt wurde Theodor v. Baugner mit 22 Stimmen; nebst ihm erhielten: Marim 11, Sigerus 3, Andrá 1, Sander 1, Bachner 1 Stimme.

Dr. Klein beantragt, dem Diurnisten Mures für dessen außerordentliche Dienstleistung beim Municipalausschusse eine Remuneration zu bewilligen.

Karl Schneider theilt mit, daß der erwähnte Diurnist ein Remunerationsgesuch eingereicht habe. — In Folge dieser Mittheilung zieht Dr. Klein seinen Antrag zurück.

Die Protokolle über die letzten drei Sitzungen werden über Antrag Dr. Lindner's durch die in Hermannstadt zurückbleibenden Deputirten verifizirt werden.

Präsident schlägt vor, es möge in Berücksichtigung eines allgemein ausgesprochenen Wunsches der am 16. Januar d. J. gefaßte Beschluß dahin modificirt werden, daß auch den Commissionmitgliedern ein Urlaub bis 16. April d. J. ertheilt werden könne. — Wird angenommen.

Die Wiederannahme der Plenarsitzungen wird vom Präsidium 8 Tage vorher im Wege der Presse bekannt gegeben werden.

Es werden noch die anlässlich der Spezialdebatte über den Municipal-Gesetzentwurf von Bolog, dann von Elias Macellarius angemeldeten Sondermeinungen gelesen, welche geschäftsordnungsmäßig dem Protokolle beigelegt werden.

Zur Contritur und Uebergabe der Nationalkassen an die neugewählten Kassabeamten werden als Commissäre Sitsch, Schochterus und Macellarius entsendet.

Hierauf Schluß der Sitzung 1/4 Uhr Nachmittags.

**Sondermeinung\*)**

des Conflurdeputirten des Schäßburger Stuhles, J. Kraus, bezüglich des heutigen National-Universität's-Beschlusses, — mit welchem die Territurung des §. 2 des, zur Spezialdebatte auf der Tagesordnung stehenden Commissions-Operates über die Regelung der Municipien des Königsbodens angenommen worden ist.

Der Befertigte beantragt als Amendement folgende Textirung des bezogenen §. 2:

\*) Siehe den Bericht in Nr. 75 der „S. B. v. m. d. S. B.“ vom 28. März.

sich National-Universität“ als einen Eingriff in die Rechte dieser National-Universität betrachte.

Die hier Befertigten, welche allerdings die Herren Dr. Klein, Dr. Lindner und Friedrich Wächter beauftragt hatten, jenes bemühte Schriftstück im Namen und Auftrage der Majorität der sächsischen National-Universität zu fertigen, können obige Ansicht um so weniger theilen, als gerade in dieser Universität die Begriffe „Majorität“ und „Minorität“ so klar zur Erscheinung gelangen, daß Niemand zweifeln kann, wer unter dem einen und wer unter dem anderen Ausdruck zu verstehen sei. Ja, es werden diese Bezeichnungen sogar in öffentlichen Blättern sehr oft gebraucht, und weiß jeder Leser, wer damit gemeint ist. Eine genauere Bestimmung jenes Ausdruckes mit Bezug auf den Sitzungstag und die Leischitzer Stabspräsidenten war schon deshalb nicht notwendig, weil vermöge des ganzen Inhalts der bezüglichen Erklärung die Majorität ganz genau bezeichnet war, um welche es sich handelte.

Die Befertigten, welche die Herren Friedrich Wächter, Dr. Lindner und Dr. Klein für vollkommen berechtigt hielten, jenen Ausdruck zu gebrauchen, erklären schließlich, daß sie in der Verantwortung jener Interpellation seitens Sr. Hochwohlgeborenen des Herrn National-Operaten nur ihre Anschauungen ausgesprochen finden und daß durch das Gebrauch jenes Ausdruckes die genannten drei Herren sich keines Eingriffes in die Rechte dieser 1661. National-Universität schuldig gemacht haben.

Hermannstadt, den 27. März 1871.  
Moriz Kofner, M. Benrich, O. v. Baugner, Franz Schreiber, J. Bolog, Dr. Eschay, Fr. v. Brennerberg, Dr. Gustav Lindner, Paraskiv, Jaminer, Wächter, Elias Macellarius, Mich. Sitsch, Dr. Klein, J. Kellner, Julius v. Brennerberg, Kraus, Mich. Arz, Gärtner, Josef Rosjondat, J. Macellarius, Mich. Dobo de Kusza, Dr. Tincu.  
Hierauf Schluß der Sitzung 8 Uhr Abends.  
Nächste Sitzung: Morgen, 10 Uhr Vormittags.

Hermannstadt, 30. März.

Die heutige und vor den Osterferien letzte Sitzung wurde um 10 1/2 Uhr Vormittags eröffnet.

Erster Gegenstand derselben war der von gestern Abend auf heute vertagte Ministerialentwurf, betreffend das Agrarstatut für den Königsboden. Dr. Klein zieht seinen gestern gestellten Verlagsantrag zurück.

Aus dem Vortrage des Berichterstatters Benrich erhellet, daß das Ministerium das Commissionsstatut nicht genehmigt, weil die Schaffung eines diebezüglichen Gesetzes in den Wirkungsbereich des Reichstages gehört; dagegen ist dem Agrarstatute die Genehmigung mit Ausnahme des §. 18 ertheilt worden.

Die Anträge: diesen §. demgemäß zu modificiren, die Drucklegung und Uebersetzung des Statutes im Sinne des einschlägigen Universitäts-Beschlusses zu veranlassen, dem Ministerium 2 Exemplare zu unterbreiten, dem sächsischen Landwirtschaftsvereine 50 Exemplare zur Verfügung zu stellen, weiters an sämtliche Jurisdiktionen des Königsbodens die erforderliche Anzahl von Exemplaren dieses Statutes zur Beilegung aller unterstehenden Gemeinden mit der Weisung auszusprechen, daß dieses Statut ohne weitere Zögerung ins Leben zu treten habe und die Ertheilung zweckentsprechender Instruction zur Durchführung desselben den Jurisdiktionen vorbehalten bleibe, — werden angenommen.

Bezüglich der Gesamtanzahl der Exemplare wird die Drucklegung von 2000 Stück beschloffen, die Bestimmung: wie viel in deutscher, romanischer und ungarischer Sprache zu drucken seien, weiters die Art der zweckmäßigen Verteilung wird dem Erweisen der Verwaltung anheimgestellt. Es werden hierauf als Stabsmänner gewählt: in die Commission I: Dr. Daniel Eschay; — in die Commission II: Johann Macellarius; — in die Commission III: Jakob Bolog; — in die Commission IV: Dr. Wilhelm Zeteli.

Franz v. Brennerberg erstattet Bericht über die zur Besetzung der Nationalkassaperceptorstelle eingelangten Gelehrten. Von denselben werden von der Commission zur Berücksichtigung als geeignet empfohlen: 1. das des l. Steueramts-Offizials Adolf Pheps, — 2. das des gemeinen Vorhabens der Hermannstädter Grundbesitzungs-Verwaltungskommission Franz Simonis, — 3. das des Stadthaus-Verwalter-Adjunkten Karl Schobesberger, — 4. das des Magistrats-Concept-Praktikanten Demeter Muntzan, — 5. das des Magistrats-Rechts-Praktikanten Johann Marim.

Erwählt wurde Franz Simonis mit 21 Stimmen; nebst ihm erhielten Joh. Marim 14, Karl Schobesberger und Adolf Pheps je 2 Stimmen.

Zur Besetzung der Cassacontrollorstelle werden von der Commission der Berücksichtigung empfohlen die Gesuche des Adolf Pheps, Demeter Muntzan, Adolf Zetter, Hermann Acker, Sam. Untz und Karl Bachner, peni. Reizekommisär.

Erwählt wurde Adolf Zetter mit 25 Stimmen; nebst ihm erhielten Muntzan 4, Muntzan 7, Untz 3 Stimmen.

Dr. Tincu referirt über die Competenzgesuche zur Besetzung der prov. Registraturstelle. Es concurren: Theodor Baugner, Ferdinand Sigerus, Meise Brandt, Michael Welter, Adolf Zacharias, Friedrich Sander, Daniel Andrá, Johann Marim, Karl Bachner und Josef Schmidt. Erwählt wurde Theodor v. Baugner mit 22 Stimmen; nebst ihm erhielten: Marim 11, Sigerus 3, Andrá 1, Sander 1, Bachner 1 Stimme.

Dr. Klein beantragt, dem Diurnisten Mures für dessen außerordentliche Dienstleistung beim Municipalausschusse eine Remuneration zu bewilligen.

Karl Schneider theilt mit, daß der erwähnte Diurnist ein Remunerationsgesuch eingereicht habe. — In Folge dieser Mittheilung zieht Dr. Klein seinen Antrag zurück.

Die Protokolle über die letzten drei Sitzungen werden über Antrag Dr. Lindner's durch die in Hermannstadt zurückbleibenden Deputirten verifizirt werden.

Präsident schlägt vor, es möge in Berücksichtigung eines allgemein ausgesprochenen Wunsches der am 16. Januar d. J. gefaßte Beschluß dahin modificirt werden, daß auch den Commissionmitgliedern ein Urlaub bis 16. April d. J. ertheilt werden könne. — Wird angenommen.

Die Wiederannahme der Plenarsitzungen wird vom Präsidium 8 Tage vorher im Wege der Presse bekannt gegeben werden.

Es werden noch die anlässlich der Spezialdebatte über den Municipal-Gesetzentwurf von Bolog, dann von Elias Macellarius angemeldeten Sondermeinungen gelesen, welche geschäftsordnungsmäßig dem Protokolle beigelegt werden.

Zur Contritur und Uebergabe der Nationalkassen an die neugewählten Kassabeamten werden als Commissäre Sitsch, Schochterus und Macellarius entsendet.

Die National-Universität wird in Zukunft und innerhalb der gesetzlichen Grenzen

a) das Repräsentationsrecht ausüben;  
b) außerdem kann dieselbe sich auch mit sonstigen Gegenständen von öffentlichem, den Municipien des Königsbodens gemeinjamem Interesse, und mit Landesangelegenheiten beschäftigen, dieselben discutiren, ihre diebezüglich gestellten v. v. (wie im Entwurfe) unterbreiten;

c) das sächsische National-Vermögen so wie dessen Verwaltung bleibt jedoch durch dieses Gesetz unberührt.

Nachdem das eingebrachte Amendement abgelehnt und die ursprüngliche Fassung des §. 2 des Entwurfes durch Beschluß angenommen worden ist, so beschränkt der Befertigte seine Sondermeinung bloß auf Punkt a. des bezogenen Paragraphen — lautend:

Die sächsische National-Universität wird auch in Zukunft und innerhalb der gesetzlichen Grenzen das sächsische National-Vermögen zu verwalten“ und erlaubt sich nachstehende Motive gegen diesen Passus zu entwickeln:

Der vorliegende Gesetzentwurf, — welchem das allgemeine Municipalgesetz zur Grundlage dient — hat zum Vorwurfe: Die Regelung der Municipien des Königsbodens auf der Basis der politischen Gleichberechtigung aller Bewohner desselben, sich somit streng auf dem Boden des öffentlichen Rechtes zu bewegen.

Die obige Gesetzbestimmung, — mit welcher auch in Zukunft die Verwaltung des sächsischen National-Vermögens der National-Universität zugewiesen wird, involvirt — obwohl hieburch dieselbe nur in einem ihr von jeher zukommenden Rechte belassen zu sein scheint — nichtbedeutend einen tief gehenden Eingriff in die Sphäre des Privatrechtes, und dient dem, im Laufe der Debatte sich unzweifelhaft kundgebenden Absichte, die Reichthümer des National-Vermögens zu verrücken; daselbe zu entnationalisiren und in ein Gemeingut des Königsbodens umzuwandeln, — zum erwünschten Stützpunkte.

Das sächsische National-Vermögen hat Niemand außer der sächsischen Nation erworben — wie es die Verleugungs-Acten unzweifelhaft erhärten — und daselbe war und ist bis zur Stunde im factischen und rechtlichen Besitze der sächsischen Nation. Wenn die sächsische National-Universität neben ihren, im früheren ständebürgisch-ungarischen Staatsrechte begründeten und durch daselbst gewährleisteten Agenden, auch das sächsische National-Vermögen verwalten; so thut sie Letzteres nur in Folge des ihr von der sächsischen Nation als Eigenthümerin des National-Vermögens ertheilten Mandates; wenn nun der frühere Wirkungsbereich der National-Universität, durch die im Wege der constitutionellen Reichslegislation geschaffenen Rechtelage in einer Beziehung notwendig beschränkt werden mußte, so kann derselbe nach der Rechtsanschauung des Befertigten in Beziehung auf das National-Vermögen nicht durch das zu schaffende Municipal-Gesetz für den Königsboden, sondern einzig und allein durch den in dieser Frage kund zu gebenden Willen der sächsischen Nation normirt werden.

Hermannstadt, den 24. März 1871.

J. O. Kraus,  
Deputirter des Schäßburger Stuhles.

**Aus dem ungarischen Reichstage.**

Peft, 23. März. (Unterhause-Sitzung.) Um 9 Uhr versammelten sich heute die Abgeordneten zu einer geschlossenen Versammlung, in der über die Frage der gerichtlichen Beschlagnahme der Tagelöhner der Abgeordneten verhandelt wurde. Bei der regen Theilnahme jedoch, welche mehrere Mitglieder der äußersten Linken dafür zeigten, daß mit einem Beschlusse des Hauses diese gerichtliche Beschlagnahme hätte werden, was die Rechte und Einkünfte — letztere mit geringen Ausnahmen — nur mittelst eines Novellengesetzes für durchführbar halten, wurde die Beschlagnahme auf morgen vertagt.

Am 10 Uhr begann sodann die öffentliche Sitzung. Nach Erledigung der üblichen Formalien übergeht das Haus zur Spezialdebatte über das Gemeindegesez.

§. 1 lautet:  
Zu den Gemeinden gehören:  
a) Die Städte, welche im Sinne des §. 65 dieses Gesetzes einen geordneten Magistrat besitzen.  
b) große Gemeinden, die keinen geordneten Magistrat besitzen, aber den ihnen durch das Gesetz übertragenen Wirkungsbereich selbstständig auszufüllen im Stande sind.  
c) kleine Gemeinden, welche in Folge ihrer beschränkten materiellen Verhältnisse nicht im Stande sind, den ihnen durch das Gesetz übertragenen Agenden zu genügen und sich zu diesem Zwecke mit anderen Gemeinden vereinigen.

Julius Eschay wünscht hier auszusprechen, daß die königl. Freistädte nicht in diese Kategorie gehören.

Minister des Innern Wilhelm Lotz hält eine solche Bemerkung für überflüssig, da in dieser Beziehung das Municipalgesetz deutliche Bestimmungen enthält.

Der Antrag Eschay's wird abgelehnt.

§. 2 lautet: „Die Gemeinden verwalten ihre inneren Angelegenheiten innerhalb der gesetzlichen Grenzen, selbstständig; dieselbe vollzieht, die auf die Staats- und Jurisdiktionenverwaltung bezüglichen Anordnungen des Gesetzes und der betreffenden Jurisdiktionen.“

Roloman Tisza beantragt für den 3. und 4. Paragraph die folgende Fassung:

§. 3. Die Gemeinden stehen unter direkter Oberaufsicht der Jurisdiktionen und durch diese unter indirekter Oberaufsicht des Ministeriums.

§. 4. In allen Fällen, wo  
a) den Einzelnen durch die Gemeinden, oder den Gemeinden durch die Jurisdiktionen oder durch die Verordnungen der Regierung ein Unrecht oder ein Schaden zugefügt wurde,  
b) es sich um die Erklärung des Gesetzes oder irgend einer Verordnung der Regierung oder der Jurisdiktionen handelt,  
c) entscheiden die regelmäßigen Gerichte.

Kedner empfindet seinen Antrag in längerer Rede. Er will dem Minister durchaus kein Mißtrauensvotum ertheilen, allein er ist überzeugt, daß dieser Minister ebenso wenig als irgend ein anderer in Parteifragen objectiv zu urtheilen im Stande ist. Die etwaigen Ungehelichkeiten gegen die man dann beim Ministerium Klage führen soll, werden von den Beamten dieses Ministeriums oft gerade auf dessen Befehl begangen. Nun läßt es sich aber kaum annehmen, daß der Minister eine von ihm selbst erlassene Verordnung nachträglich als ungeheulich bezeichnen sollte. Allein selbst wenn dies der Fall wäre, meint Kedner, was soll in solchen Fällen geschehen, wo der Minister selbst sich eine Ungehelichkeit zu Schulden kommen läßt? Was soll geschehen, wenn der Minister z. B. bei den Wahlen irgend welche Preffion ausübt, oder seinen amtlichen Einfluß anwendet, um seiner Partei die Majorität zu sichern? Soll dann der Minister urtheilen? Oder das Parlament, resp. dessen Majorität, jene Majorität in deren Interesse eben der Minister die Ungehelichkeiten beging, deren er angeklagt wird? In solchen Fällen kann eben nur ein unabhängiger und unparteiischer Gerichtshof urtheilen. Dagegen wendet man nun ein, wir hätten kein Administrations-gesez. Kedner wünscht nicht einmal die Schaffung eines solchen Gesetzes von dem sich nur in absolutistisch regierten Staaten, eine Spur vorfindet. In Streitigkeiten zwischen den Behörden, oder zwischen den Gemeinden und der Regierung, mögen wie in allen anderen Fällen, die regelmäßigen Ge-

richtshöfe, auf die Körperliche die Annahme sein.

Paul S. nebenbei erledigen angenommenen wird hier leider feinerl dem Richter das nicht in den Interessen Antrag.

Paul M. O. Eben's Koloman der Minister vorüber, d. h. der selbst gegenüber sehr genau.

Emerich S. Sphery zu sprechen eines konkretnen vielleicht nicht was gab eine Zeit, wo aufforderte. Der und forderte die Da wir aber nicht die Herren erklären, wir ge Papier verlaufe gezeichneten Summen. Es von Paichatum unter war nie ein Preis welche sich so sehr wörtliche sei, um wenn sie das nicht welchem Grunde lichten der die die Mobilisation

Anton C. ganz zweckmäßig eigenen Kompetenzen das das Parlamente Entscheidung ist. sächlich behandelte Ueberhaupt bin ich möglich ist, sondern einzelnen Zweig wünsche ich immer das Verordnungen alle Zweige der denen sich der Minister führt nur indem er bemerkt, bis die nötigen Frage jetzt einer Dringlichkeit dieser

Der Tisza's abgelehnt.

§. 3, 4, 5. genommen.

Zu §. 9. bringt Eschay zwischen den Gemeinden nach kurzer Debatte Die §§. 10 Durch §. 12 andere überstellen, Wohnort vorlegen, beschränkt und wü kann seinen Wohn Die §§. 13 S. 17, wone Einkommen bedingen, beantragt Die §§. 18 Bei dem 1 handelt, bringt die Erhaltung konsequen dem Wirkungsbereich abgelehnt. —

Ag. am, auf 3 Monate in Neufab Meeting fand betonen vertreten. stimmig wurde die leibige National-Dr. Miletich gef Wien, 2 im Monat Mai Wien, 2 der geforderten Stellung der Ziffer wenig bis zur in das gegenwärtig in den Jahren 18 Mannschaftehand trutenausfluß wi Wien, 2 Laaffe Statthalter nachdem Graf Es gegen dürfte die Oberlandmarscha gehört der ultran er ist Präside bedeutend. D. 8 Linz, 2 sämtliche liberal fuliar der Ergänzung Innsbr Statthalterei verfa Laibach, Percent Kobnerich haben die Geselle Tisza, 2 zur Wahl eines

und inne halb der gefez...

richtigste, auf Grund jener Gezeje urtheilen, die für alle übrigen Bürger...

Paul Hoffmann möchte eine so hoch wichtige Frage nicht so nebenbei erledigen...

Paul Moriz plaidirt für die Annahme des Lissa'schen Antrages. Ebenfalls Koloman...

Emrich Jvanka: Es ist ein schweres Ding, nach Koloman Ohypcy zu sprechen...

Anton Sengery: Es läßt sich nicht verkennen, daß es nicht ganz zweckmäßig ist...

Der Lissa'sche Antrag wird hierauf mit 119 gegen 116 Stimmen abgelehnt.

§. 3, 4, 5, 6, 7, 8, werden nun verlesen, und ohne Debatte angenommen.

Zu §. 9. Natürliche Kinder folgen der Zuständigkeit der Mutter, bringt Olydrffy das Amendement ein...

Die §§. 10 und 11 werden ohne Debatte angenommen. Durch §. 12, wonach Individuen...

Die §§. 13-16 werden ohne Debatte angenommen. §. 17, wonach Gemeinden...

Die §§. 18-21 werden ohne Debatte angenommen. Bei dem III. Abschnitt, welcher von den Rechten der Gemeinden handelt...

Z u l a n d.

Agram, 28. März. Das Oppositionsblatt „Zatočnik“ wurde auf 3 Monate suspendirt.

Neufsaß, 26. März. Ein von 3000 Personen besuchtes National-Meeting fand heute statt.

Wien, 28. März. Die Reise des Kaisers nach Dalmatien wird im Monat Mai l. J. stattfinden.

Wien, 28. März. Die Meldung der „N. fr. Presse“, daß Graf Laaffe Statthalter von Böhmen werden soll...

Wien, 28. März. Die Meldung der „N. fr. Presse“, daß Graf Laaffe Statthalter von Böhmen werden soll...

Lin, 27. März. Der erste Wahlkörper wählte heute gleichfalls sämtliche liberale Kandidaten in den Gemeinderath.

Innsbruck, 28. März. Das Ministerium hob die von der Statthalterei verfügte Auflösung des Brixner Gemeinderathes auf.

Laibach, 27. März. Die hiesigen Schneidergesellen verlangen 40 Percent Lohnerhöhung.

Triest, 27. März. Der hiesige Landtag versammelt sich morgen zur Wahl eines Reichsraths-Abgeordneten.

Prag, 27. März. Ein Ministerial-Erlaß an die Statthalterei und an die Polizei-Direction ist neuerlich aus Anlaß der Friedensfeste in Deutschböhmen erlassen.

In deutschen und czechischen Kreisen wird der erneuerte Angriff der czechischen Presse gegen das Ministerium als ein Zeichen des gänzligen Scheiterns der Unterhandlungen zwischen den Czechen und Hohenwart aufgefaßt.

A u s l a n d.

Berlin, 27. März. Das Wolff'sche Bureau meldet: Gutem Vernehmen nach bestimmt der Gesandtschaftsbericht über die zukünftige Stellung der neuworbene Landestheile...

Der Vorgang ist übrigens kein diplomatischer, sondern ein rein militärischer. Berlin, 27. März. Dem Kriegsminister v. Roon wurde der Stern der Großcomthure des hochzollern'schen Hausordens mit einem auszeichnenden Handschreiben des Kaisers verliehen.

Berlin, 27. März. (Sitzung des Reichstages.) Nach Erledigung mehrerer Wahlpriüfungen folgt die erste Verathung über den Gesandtschaftsbericht der Reichsverfassung.

München, 28. März. Der König verleiht dem Fürsten Bismarck mit einem eigenhändigen Schreiben den Stern des Hubertus-Ordens in Brillanten.

Paris, 25. März. Das Journal Officiel von Paris (das der Insurgenten) enthält verschiedene Proclamationen, welche zu den Sonntags stattfindenden Wahlen aufordern...

Paris, 26. März, 7 Uhr Morgens. Das „Journal Officiel“ von Paris veröffentlicht Depeschen aus Lyon, welche der Sache des Comités günstig lauten.

Paris, 26. März, 4 Uhr Abends. Die Anzahl der Wähler ist im Zunehmen. Man glaubt, daß jene Listen am meisten werden begünstigt werden, auf welchen jegige Deputirte oder Maires oder auch ehemalige Maires erscheinen.

Man verheißt, daß das Centralcomité im Hotel de Ville freis unter dem Einflusse Delescluz's, Ppar's und Anderer gehandelt habe, welche nicht in den Vordergrund treten wollten.

Die republikanische Linke der Nationalversammlung hielt im Ballsaal in Versailles drei Versammlungen; die Mitglieder schwuren, die Republik energisch zu behaupten und die Regierung entschlossen zu unterstützen...

Genf, 27. März. Das Journal de Genève meldet: In St. Etienne haben die Unruhen Freitag begonnen und wurden Samstag fortgesetzt, jedoch ohne sonderlichen Umfang.

Kopenhagen, 27. März. Der Kronprinz und die Kronprinzessin sind Abends nach Stockholm abgereist. Die Nachrichten über das Befinden der Königin von Schweden lauten etwas beruhigender.

Stockholm, 27. März. Die Königin ist vorige Woche an einem leichten Lungenkatarrh erkrankt. Die Krankheit hat sich seit vorgestern stark verschlimmert.

London, 28. März. Eine Depesche der Times aus Paris meldet: Paris hat Sonntag fast den gewöhnlichen Anblick. Von 500,000 Wählern haben nur 200,000 ihre Stimme abgegeben.

Madrit, 27. März. Der Imparcial sagt: Eine aus 60 Mann bestehende Carlisle'sche Bande wurde in Lerida gefangen und gestreut.

Dukurest, 27. März. General Tell übernahm das Cultusministerium, der sehr energische General Floresco das Kriegsministerium.

Dukurest, 28. März, Nachmittags. Die Kammer ist durch fürstliches Decret aufgelöst. Das Ministerium, welches seine Entlassung angeboten, bleibt. Die Stadt ist ruhig.

Washington, 27. März. Sumner hielt über die Domingo-Frage eine sehr energische Rede gegen Grant. Sumner forderte vom Congress eine Untersuchung.

Lokal- und Tagesnachrichten.

(Adressen.) Die Klausenburger Stadtrepräsentanz hat an den Kultusminister Pauler eine Begrüßungsadresse gerichtet...

An Stelle des frühern Sectionsrathes im Ministerium des Innern und nummehrigen Ministerialrathes beim obersten Rechnungshofe, Josef Hofu, ist von Seite des Ministeriums des Innern der zur gutachtlichen Beichterstattung über die Regelung der Verhältnisse der einjährigen romanischen Grenzregimenter...

In Dieß-Szent-Marton hat sich eine Wein-Export-Gesellschaft constituirt, deren Statuten im großen Ganzen jenen der Klausenburger Gesellschaft conform sind.

Das nächste Landesconsistorium der evangelischen Landeskirche N. B. ist einberufen für den 13. April. Die wichtigeren Gegenstände der Verhandlung werden sein:

- 1. Bericht über die Amtreise des Superintendenten im Bisthümer Kirchenbezirk. 2. Organisation der Seminarien. 3. Vollzugsvorschrift zur Schulordnung für den Volksschulunterricht. 4. Gesuche um Zulassung zur Candidatenprüfung 1871. 5. Stipendienverleihung.

Kirche und Schule.

Das nächste Landesconsistorium der evangelischen Landeskirche N. B. ist einberufen für den 13. April. Die wichtigeren Gegenstände der Verhandlung werden sein:

- 1. Bericht über die Amtreise des Superintendenten im Bisthümer Kirchenbezirk. 2. Organisation der Seminarien. 3. Vollzugsvorschrift zur Schulordnung für den Volksschulunterricht. 4. Gesuche um Zulassung zur Candidatenprüfung 1871. 5. Stipendienverleihung.

Sonntag den 2. April;

CONCERT-SOIREE

im Oelb'schen Garten, wobei

Schwertner's Quintett

die neuesten und beliebtesten Piecen zur Aufführung bringt.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Hamburger Firmen-Register 1871. Bei Haasenstein & Vogler in Hamburg ist soeben ein für Kaufleute recht nützlich nachschlagebuch, nämlich ein „Hamburger Firmen-Register“ erschienen.

Telegr. Wiener Cours vom 30. März 1871. 5% Metalliques. 58.10 Ungar. Grundentlastungsböhl. 79.50

5% Mit Mail- und Novem.-Zinsen 58.10 Zemes. 76. — 5% National-Anleihen (Silber). 68. — Eisenb. 74. — 1860er Staats-Anleihen. 95. — Croat.-slab. 83.50

Bankactien. 726. — Silber. 122.85 Anstaltien. 267.60 R. f. Müll.-Dufaten. 5.85 London. 124.95 Napoleond'or. 9.96

### Kundmachung.

Die gefertigte Commission eröffnet die **II. Ung. Staats-Lotterie**, deren ganzer Reinertrag zu Folge a. g. Bestimmung **zur Unterstützung der im Jahre 1848/9 invalid oder arbeitsunfähig gewordenen Honvéd** gewidmet ist.

Diese Lotterie enthält **4338 Treffer** mit einer Gewinnsumme von **240,000 Gulden**,

darunter den ersten Haupttreffer mit 100,000 fl., den zweiten Haupttreffer mit 20,000 fl., zwei Treffer à 10,000 fl., zwei à 5000 fl., zehn à 1000 fl., zwanzig à 500 fl., einhundert à 100 fl., zweihundert à 50 fl. und viertausend à 10 fl.

Die Ziehung erfolgt unabweislich **am 30. Juni 1871** in **Ofen** durch die gefertigte Commission.

**Ein Los kostet 2 fl. 50 Kr. 6. W.**  
Lose sind zu haben: bei der Staats-Lotterien-Commission (Central-Gebäude), bei den Lotto-, Steuer-, Salz- und Postämtern, bei den Eisenbahn- und Dampfschiff-Stationen, und bei den übrigen, in allen größeren Städten aufgestellten Losverkauf-Organen.

**K. ung. k.ändige Staatslotterien-Commission.**  
Ofen, den 15. März 1871.

**Alois v. Motusz,**  
I. ung. Sectionsrath.

### Licitationen.

Sz. 7797/1871. 2-3

#### Hirdetmény.

Miután az 1871. év február hó 14-én, 1610,238 szám alatt hirdettet pályázat eredménytelen vala, az 1871. évben a károlyfejérvári vaspálya udvarából a marosportusi m. kir. dohány áruda raktárhoz és a marosportusi m. kir. dohány áruda raktárból a károlyfejérvári vaspálya udvarig eszközendő dohány javak t. i. dohánygyári- s dohányeladási javak szállítása tárgyában f. é. **ápril 12-án** írásbeli ajánlatok után tartandó újabb pályázat nyitattik.

Az ezen utvonalon szállítandó dohány anyag körülbelül 100 mázsára rugni fog.  
A szabályszerűleg felszerelt 50 kral bélyegzett, vagyoni állást és eszközöséget igazoló bizonyítvánnyal ellátott írásbeli ajánlatok a fennmeltett napig az aldiirt m. kir. pénzügy-igazgatósághoz oly képpen benyújtandók, hogy a nevezett utvonala és vissza vezető utvonala teendő ajánlati összegek mázsánként mennyiségre számmal és írásban ki-jelölendők.

A bánatpénz az ajánlatösszeg után jára 5%-kal készpénzben a károlyfejérvári m. kir. adóhivatalnál, vagy a marosportusi m. kir. sóhivatalnál letendő s az ebbéli pénztári nyugalta az ajánlatához csatolandó.

Azon bánatpénz, mely az elfogadott ajánlat után letételelt, henn marad, míg a szerződés megkötése s az szabályszerű biztosíték letétele nem történik. Ezen biztosíték az összes szállításiból 10%-kal állapították meg, és a szerződési feltételek szerint, melyek a kötetendő szerződés kiegészítő részül nyilvánítatnak, kiállítandó.

Az ajánlatban határozottan kimondandó, hogy az ajánlkozó a szerződési feltételeknek, melyek ezen m. k. pénzügy-igazgatóságnál és a károlyfejérvári m. k. pénzügybí- biztosságnál betekintésre kila- rva vannak, magát feltétlenül aláveti.

Nagy-Szeben, 1871. mártius hó 21-én.

M.-3. 2367. 2-3

### Kundmachung.

**Mittwoch am 5. April 1. J.**, Vormittags, werden 253 Haufen Späne und 180 Haufen Spigen im jungen Walde öffentlich versteigert.

Wovon mit dem Verfügen die allgemeine Ver- laubarung geschieht, daß der Erstehungspreis sogleich baar zu erlegen ist.

Hermannstadt, am 28. März 1871.

Der Stadt- und Stuhl- Magistat.

3. 1/1871. 2-3

### Edictal-Citation.

Dem Johann Schuller aus Neustadt, zuletzt Schullehrer in Petersberg, derzeit unbekanntes Aufenthalts, wird hiermit bekannt gegeben: Es habe seine Gattin Anna Seeburg bei diesem Ehegericht die Klage auf Trennung der Ehe wegen böswilliger Ver- lassung angebracht. Es wird somit Johann Schuller aufgefordert, binnen **einem Jahre** vor diesem Ehe- gerichte zu erscheinen, widrigenfalls auch in seiner Ab- weissenheit gesprochen werden wird, was Rechtens ist.  
Groß-Schenk, am 28. Februar 1871.

Das Ehegerichte Bezirks-Ehegericht A. B.

### Fremden-Liste.

Angekommen am 30. März.  
**Römischer Kaiser.**

Moses Grünzweig, Geschäftsführer, von Brünn. H. Bitt, Kaufmann, von Kronstadt. Josef Reichinger, Kaufmann, von Freiburg. Rudolf Prochaska, Geschäftsführer, von Prag. Antonian Dörflinger, Geschäftsführer, von Prag. J. ung. Beamter, von Rannenburg. Julius Parosser, I. ung. Postmeister, von Neuzamst. Friedrich Thallmann, ev. Pfarrer, von Rätzsch.

### Ungarische Krone.

Maroschán János, Gütebesitzer, von Szamos-Ujvár. Alois Diamauer, I. k. Handwerksmeister, von Kronstadt.

**Mediascher Hof.**  
Maria Ehrenstein, Beamten-Gattin, von Kronstadt. Adolf Gemmel, Geschäftsmann, von Rimmil. Anna Drendi, Gastwirtin, von Jicz.

### Banater Mehl

in vorzüglicher Qualität zu haben bei **Adolf Schnell,** Bürgergasse **Nr. 733.** 1-4

### Vorläufige Anzeige.

Ich beehre mich, dem geehrten Publi- cum die Anzeige zu widmen, daß ich in diesen Tagen mit meinem

### Circus en miniature

hier eintreffe, um einen Einblick von einigen Vorstel- lungen zu geben.

Die Truppe besteht aus vierfüßigen Künst- lern, und zwar: **Schottische Ponis** (von der klein- sten Race Europa's), **Affen, Hunde, 1 Dammbirsch** und eine **Angoraziege**, genannt „die Wunderziege“. Die Dressur und Leistungen meiner Thiere sind bis jetzt überall mit großem Beifall aufgenommen worden, und ich hatte die Ehre, meine Vorstellung vor Sr. Ma- jestät dem Kaiser von Rußland und dem König von Schweden, sowie im Krystall-Palast zu London (Sy- denham), wo ich längere Zeit engagirt war, zu geben und schmeichle mir daher, auch hier die Gunst und den Beifall des geehrten Herrmannstädter Publicums zu er- werben.

Achtungsvoll  
**Franz Liphard.**

1-1

### Hôtel Nr. 1,

**Kronstadt, Siebenbürgen,**

mit 30 nett und rein eingerichteten Passagier-Zimmern, verbunden mit einem eleganten Saal und Kaffeehaus, schönem Garten sammt Park, reeller Bedienung, gute Ja- und Ausländer Weine, sowie ausgezeichnete Biere und selbste preiswürdige Speisekarte, Zimmer-Tarif von 80 Kr. aufwärts, höchster Preis 1 fl. 50 Kr., — empfehle ich einem hochgeehrten reisenden Publicum mit der Versicherung, daß ich Alles aufbieten werde, die Zufriedenheit zu erlangen.

Kronstadt, im März 1871.

Hochachtungsvoll  
**Johann Wanke,**  
1-5 Gastwirth und Pächter des Hôtels Nr. 1.

### Salon-Petroleum, prima,

wasser- hell, franco Faß per Wiener Centner 8. W. fl. 17.—

### Strassen-Gas (Secunda- Petroleum)

8-9 bei **J. B. Teutsch in Schäßburg.**

### Beachtenswerth.

Es wird in Siebenbürgen oder an dessen Grenze ein großes Gut, welches nebst wohlgeordneter Deconomie auch größere Waldungen und Wasserfälle besitzt, zur Errichtung industrieller Fabrikswerke, welche für Sie- benbürgen große Vortheile bieten dürften, gegen Raten- zahlungen zu kaufen gesucht. Befiger bereitwilliger Güter wollen gefälligst ihre Anträge, mit genauer Beschrei- bung des Besitzstandes, an die Adresse des

Herrn **Johann Horatschek** in **Sobenele (Riefengebirge)** in **Böhmen** einreichen, welcher die nöthigen Unterhandlungen sogleich einleiten wird. 7-9

### Weinverkauf.

Am **12. April 1. J.** werden die vom Ex- bischof Schulzin in Spring hinterlassenen Weine vom Jahre 1862, 1866 und 1868 licitando verkauft.

Die Käufer größerer Quantitäten von 500 bis 3000 Eimer haben nur ein Quanzelb von 20 Prozent zu zahlen, zu der Zeit werden sie bei der Uebernahme der Weine, zu der ihnen bis 25. September d. J. Zeit gestatten wird, einantworten.

Septing, am 26. März 1871.

2-3

**Unglaublich aber doch wahr**  
ist es, daß nachfolgende regulirte Uhren zu solchen spottbilligen Preisen verkauft werden.  
Am 10. eine englische silberne Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 10 fl. 10. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 12 fl. 11. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 15 fl. 12. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 18 fl. 13. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 20 fl. 14. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 22 fl. 15. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 25 fl. 16. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 28 fl. 17. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 30 fl. 18. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 32 fl. 19. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 35 fl. 20. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 38 fl. 21. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 40 fl. 22. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 42 fl. 23. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 45 fl. 24. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 48 fl. 25. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 50 fl. 26. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 52 fl. 27. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 55 fl. 28. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 58 fl. 29. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 60 fl. 30. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 62 fl. 31. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 65 fl. 32. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 68 fl. 33. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 70 fl. 34. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 72 fl. 35. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 75 fl. 36. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 78 fl. 37. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 80 fl. 38. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 82 fl. 39. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 85 fl. 40. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 88 fl. 41. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 90 fl. 42. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 92 fl. 43. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 95 fl. 44. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 98 fl. 45. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 100 fl. 46. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 102 fl. 47. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 105 fl. 48. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 108 fl. 49. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 110 fl. 50. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 112 fl. 51. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 115 fl. 52. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 118 fl. 53. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 120 fl. 54. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 122 fl. 55. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 125 fl. 56. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 128 fl. 57. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 130 fl. 58. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 132 fl. 59. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 135 fl. 60. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 138 fl. 61. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 140 fl. 62. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 142 fl. 63. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 145 fl. 64. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 148 fl. 65. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 150 fl. 66. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 152 fl. 67. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 155 fl. 68. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 158 fl. 69. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 160 fl. 70. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 162 fl. 71. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 165 fl. 72. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 168 fl. 73. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 170 fl. 74. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 172 fl. 75. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 175 fl. 76. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 178 fl. 77. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 180 fl. 78. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 182 fl. 79. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 185 fl. 80. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 188 fl. 81. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 190 fl. 82. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 192 fl. 83. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 195 fl. 84. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 198 fl. 85. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 200 fl. 86. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 202 fl. 87. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 205 fl. 88. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 208 fl. 89. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 210 fl. 90. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 212 fl. 91. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 215 fl. 92. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 218 fl. 93. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 220 fl. 94. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 222 fl. 95. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 225 fl. 96. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 228 fl. 97. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 230 fl. 98. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 232 fl. 99. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 235 fl. 100. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 238 fl. 101. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 240 fl. 102. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 242 fl. 103. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 245 fl. 104. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 248 fl. 105. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 250 fl. 106. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 252 fl. 107. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 255 fl. 108. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 258 fl. 109. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 260 fl. 110. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 262 fl. 111. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 265 fl. 112. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 268 fl. 113. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 270 fl. 114. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 272 fl. 115. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 275 fl. 116. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 278 fl. 117. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 280 fl. 118. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 282 fl. 119. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 285 fl. 120. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 288 fl. 121. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 290 fl. 122. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 292 fl. 123. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 295 fl. 124. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 298 fl. 125. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 300 fl. 126. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 302 fl. 127. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 305 fl. 128. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 308 fl. 129. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 310 fl. 130. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 312 fl. 131. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 315 fl. 132. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 318 fl. 133. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 320 fl. 134. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 322 fl. 135. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 325 fl. 136. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 328 fl. 137. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 330 fl. 138. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 332 fl. 139. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 335 fl. 140. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 338 fl. 141. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 340 fl. 142. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 342 fl. 143. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 345 fl. 144. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 348 fl. 145. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 350 fl. 146. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 352 fl. 147. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 355 fl. 148. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 358 fl. 149. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 360 fl. 150. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 362 fl. 151. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 365 fl. 152. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 368 fl. 153. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 370 fl. 154. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 372 fl. 155. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 375 fl. 156. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 378 fl. 157. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 380 fl. 158. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 382 fl. 159. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 385 fl. 160. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 388 fl. 161. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 390 fl. 162. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 392 fl. 163. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 395 fl. 164. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 398 fl. 165. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 400 fl. 166. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 402 fl. 167. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 405 fl. 168. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 408 fl. 169. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 410 fl. 170. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 412 fl. 171. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 415 fl. 172. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 418 fl. 173. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 420 fl. 174. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 422 fl. 175. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 425 fl. 176. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 428 fl. 177. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 430 fl. 178. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 432 fl. 179. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 435 fl. 180. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 438 fl. 181. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 440 fl. 182. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 442 fl. 183. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 445 fl. 184. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 448 fl. 185. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 450 fl. 186. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 452 fl. 187. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 455 fl. 188. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 458 fl. 189. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 460 fl. 190. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 462 fl. 191. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 465 fl. 192. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 468 fl. 193. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 470 fl. 194. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 472 fl. 195. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 475 fl. 196. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 478 fl. 197. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 480 fl. 198. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 482 fl. 199. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 485 fl. 200. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 488 fl. 201. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 490 fl. 202. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 492 fl. 203. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 495 fl. 204. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 498 fl. 205. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 500 fl. 206. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 502 fl. 207. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 505 fl. 208. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 508 fl. 209. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 510 fl. 210. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 512 fl. 211. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 515 fl. 212. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 518 fl. 213. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 520 fl. 214. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 522 fl. 215. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 525 fl. 216. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 528 fl. 217. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 530 fl. 218. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 532 fl. 219. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 535 fl. 220. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 538 fl. 221. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 540 fl. 222. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 542 fl. 223. eine englische Taschenuhr mit Kette, die in einem eleganten Gehäuse von Gold und Silber gearbeitet ist, kostet nur 545 fl. 224. eine englische